



Antrag auf pauschale Steueranrechnung für ausländische Dividenden und Zinsen – Fälligkeiten 2015 bzw. 2014/2015

Kanton Zürich

Reg.-Nr. _____ **Gemeinde** _____

Name / Firma _____

Adresse _____ PLZ / Ort _____

Sitz zu Beginn des Geschäftsjahres 2015 bzw. 2014/2015

Vertreter/in, bevollmächtigt zur Entgegennahme von Auflagen und Entscheiden:

Sitz am Ende des Geschäftsjahres 2015 bzw. 2014/2015

Telefon _____ Treuhänder-ID **CHE** _____

Angaben zur Überweisung: Wir bitten Sie, uns die IBAN-Nr. eines Schweizer Kontos mit Währung CHF anzugeben. Die Angaben sind zwingend, da keine Verrechnung erfolgt.

IBAN-Nr. **4250** _____

Konto lautend auf **4255** _____

1. Unterliegen Sie für das Geschäftsjahr 2015 bzw. 2014/2015 an Ihrem Sitz der **direkten Bundessteuer** und der Gewinnsteuer des **Kantons und der Gemeinden**?
 Ja Nein Bemerkungen: _____
2. Unterliegen alle aufgeführten Dividenden und Zinsen den vollen Steuern vom Reingewinn/Reinertrag?
 Ja Nein Wenn nein, sind derartige Dividenden und Zinsen zu bezeichnen. _____ CHF ohne Rappen
3. **Gesamterträge** gem. Erfolgsrechnung für das GJ 2015 bzw. 2014/2015 _____
4. **Total Kapitalerträge** gem. Erfolgsrechnung für das GJ 2015 bzw. 2014/2015 _____
5. **Schuldzinsen/Finanzierungskosten** gem. Erfolgsrechnung für das GJ 2015 bzw. 2014/2015 _____
6. **Wertschriftenaufwendungen** gem. Erfolgsrechnung für das GJ 2015 bzw. 2014/2015 _____
7. **Gesamt-Aktiven** gem. Bilanz per Ende GJ 2015 bzw. 2014/2015 _____
8. **Gesamt-Buchwert**
der im Antrag enthaltenen DBA-Titel gem. Bilanz per Ende GJ 2015 bzw. 2014/2015 _____

Entscheid (bitte leer lassen)
Eingangsdatum
Pauschale Steueranrechnung Fälligkeiten 2015 bzw. 2014/2015 bewilligt für
CHF _____
Visum Revisor

Dem Antrag ist eine Kopie der Erfolgsrechnung sowie der Bilanz für das Geschäftsjahr 2015 bzw. 2014/2015 beizulegen. Falls ein Beteiligungsabzug geltend gemacht wird, ist das Formular «Beteiligungsabzug» (Berechnung der prozentualen Ermässigung der Steuer von Reingewinn – § 72 und 72a StG bzw. Art. 69 DBG) ebenfalls beizulegen. Um eine formelle Prüfung des Antrages vornehmen zu können, müssen zwingend sämtliche Dividenden- und Zinsabrechnungen, auf denen der Quellensteuerabzug ersichtlich ist, beigelegt werden. Ebenfalls benötigen wir die entsprechenden Kontoauszüge, auf denen der Ertrag und das entsprechende Buchungsdatum ersichtlich ist.

Der/Die Antragsteller/in erklärt,
– dass die aufgeführten Dividenden und Zinsen und allfällige Steuerrückerstattungen und die pauschale Steueranrechnung als Ertrag verbucht wurden;
– dass der/die Antragsteller/in weder durch die anwendbaren Doppelbesteuerungsabkommen noch durch den Bundesratsbeschluss vom 14. Dezember 1962 sowie dem Kreisschreiben vom 31. Dezember 1962, dem Kreisschreiben vom 17. Dezember 1998 und dem Kreisschreiben vom 1. August 2010 betreffend Massnahmen gegen die ungerechtfertigte Inanspruchnahme von Doppelbesteuerungsabkommen des Bundes von der Geltendmachung der Abkommensvorteile ausgeschlossen ist und
– dass die in diesem Antrag gemachten Angaben der Wahrheit entsprechen.

Beilagen

___ Beiblätter
___ Bank-/Ertragsabrechnungen

Ort und Datum _____ Unterschrift _____ Unterschrift _____



4316152601281



Fragebogen zum Antrag DA-2 (Dividenden und Zinsen)

Kanton Zürich

Um den Antrag auf pauschale Steueranrechnung (Form.DA-2) möglichst effizient prüfen zu können, bitten wir Sie, die nachstehenden Fragen ausführlich zu beantworten.

1. Fragen zu den deklarierten Dividenden- bzw. Zinserträgen

- a) Wurde auf diese *Dividenden- bzw. Zinserträge* tatsächlich eine Quellensteuer erhoben? Bitte um Nachweise (Ertragsabrechnungen auf denen der Quellensteuerabzug ersichtlich ist).

- b) Werden diese *Dividenden- bzw. Zinserträge* zu einem wesentlichen Teil unmittelbar oder mittelbar an **nicht abkommensberechtigten Personen** weitergeleitet (Verbot des Durchlaufs)?

2. Fragen zur «Erfolgsrechnung» (ER)

- a) Welche Ertragsposition in der Erfolgsrechnung beinhaltet die deklarierten *Dividenden- bzw. Zinserträge*? Die entsprechenden Kontoblätter sind beizulegen und die deklarierten *Dividenden- bzw. Zinserträge* zu markieren.

- b) Wurden im Zusammenhang mit den deklarierten *Dividenden- bzw. Zinserträgen* Abschreibungen, Rückstellungen oder Wertberichtigungen verbucht? Falls ja, sind die Details (Aufstellungen) beizulegen.

3. Weitere Fragen

Betrag in CHF der anderen (nicht auf DA-2 deklariert) in diesem Geschäftsjahr verbuchten *Dividenden- und Zinserträgen*. Diese Frage ist insbesondere deshalb zu beantworten, weil das betreffende Konto in der Regel mit «Kapitalerträgen» (Dividenden und Zinsen) des Aus- und Inlandes gemischt geführt wird (zum Teil mit/ohne Quellensteuer).

4. Weitere zusätzliche Unterlagen bzw. Angaben

Die Kontoblätter der Bilanz, auf denen die einzelnen Buchwerte der von Ihnen mit dem Formular DA-2 deklarierten Positionen ersichtlich sind, sind dem Antrag beizulegen. Die entsprechenden Positionen sind farblich zu markieren.

Ihre zusätzlichen Hinweise zum Fragebogen bzw. Formular DA-2

